



30. April 2018

Dritte FN-Bundesstutenschau Sportponys in Magdeburg

Schaulaufen der Pony-Damen beim Landeserntedankfest im Elbauenpark

Warendorf/Magdeburg (fn-press). Am 16. September bewerben sich die besten Stuten der Rassen Deutsches Reitpony, Connemara Pony, New Forest Pony und Welsh Pony (Sektion A – D) um die Titel der Bundessiegerstuten und der FN-Bundesprämien. Bereits zum dritten Mal richtet die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) eine solche Bundesstutenschau für Sportponys aus. Den passenden Rahmen dafür bietet das 24. Landeserntedankfest im Elbauenpark in Magdeburg.

Zugelassen sind drei- bis zwölfjährige Stuten der Rassen Deutsches Reitpony, New Forest Pony, Connemara Pony und Welsh Pony aller vier Sektionen. Teilnehmende Ponystuten müssen im Stutbuch I bei einem der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) angeschlossenen Zuchtverbände eingetragen sein. Die Vorselektion der teilnehmenden Stuten findet bereits auf regionaler Ebene der Zuchtverbände statt. Die Wettbewerbe sind unterteilt in rassespezifische Schauwettbewerbe, bei denen das Exterieur sowie die Gangarten Schritt und Trab beurteilt werden. Ermittelt werden jeweils Bundessiegerstuten der zugelassenen Rassen. Die Stuten haben auch die Möglichkeit, die FN-Bundesprämie zu erhalten. Alle Stuten, die nach Vorgabe der Zuchtverbandsordnung (ZVO) leistungsgeprüft sind und bei dieser Bundesschau eine Note von 8,0 und höher erhalten, bekommen eine von der FN vergebene Bundesprämie, verbunden mit Urkunde und Plakette.

Weitere Informationen und die Ausschreibung sind bei den entsprechenden Zuchtverbänden einzuholen und befinden sich unter www.pferd-aktuell.de/bundesschauen. FN/Dr. T. Dohms-Warnecke